

## Baudenkmäler

- D-5-72-133-36** **Alte Membacher Straße.** Martersäule, rechteckiger Sockel mit kurzem Schaft, würfelförmigem Zwischenstück und vierseitigem Aufsatz, Sandstein, 17./18. Jh.; am Weg nach Mittelmembach.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-40** **Altenberg.** Mariensäule, hoher, gotisierend profilierter Stein Pfeiler mit Steinfigur der hl. Maria, zugehörig Eisengitterzaun; zwischen Niederlindach und Hesselberg.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-39** **Altenberg.** Wegkreuz, Kruzifix auf Inschriftensockel, mit Gitterzaun, 19. Jh., Corpus modern; zwischen Niederlindach und Hesselberg, am Altenberg.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-1** **Am Seebach 2; Am Seebach 2 a.** Ehem. Schmiede, eingeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit Fachwerkgiebel, 18. Jh.; Scheune, Sandsteinquaderbau mit Steilsatteldach, gleichzeitig.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-2** **Am Seebach 9.** Wohnhaus, eingeschossiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach, 1845.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-6** **Am Seebach; Membacher Straße; Nähe Am Seebach; Nähe Membacher Straße.** Marter, Sandstein, bez. 1743; an der Straße nach Untermembach.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-31** **Am Seebach; Nähe Am Seebach; Seebach.** Martersäule, bez. 1745; am südlichen Ortsausgang.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-38** **Batzenäcker.** Kreuzigungsgruppe, Kruzifixus mit Assistenzfiguren, Gitterzaun, spätes 19. Jh.; an der Abzweigung Schulstraße versetzt.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-19** **Batzenweiher; Batzenäcker; St 2240.** Martersäule, bez. 1844; an der Weggabelung Klebheim-Niederlindach.  
**nachqualifiziert**

- D-5-72-133-43** **Binsberg.** Bildstock, rechteckiger Schaft auf rechteckigem Fundament, mit rechteckigem Aufsatz mit Kreuzigungsrelief, Sandstein, spätgotisch, 16. Jh.; Ecke Röhracher Straße/Raiffeisenstraße.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-34** **Bruckäckerweg 1 a.** Martersäule, leicht gebauchter Schaft mit Volutenkapitell und vierseitigem Aufsatz, Sandstein, bez. 1850; am nördlichen Ortsausgang nach Röttenbach, im Anwesen Bruckäckerweg 1a.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-33** **Die Klinger.** Bildstock, runder Schaft mit vierseitigem Aufsatz, Sandstein, Ende 17. Jh.; 300 m westlich des Ortes, an der Kreisstraße zwischen Hannberg und Röhrach.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-7** **Hannberger Straße.** Marter, Sandsteinpfeiler und Sandsteinrelief mit Kreuzigungsszene, 15./16. Jh., Pfeiler und Aufsatz nicht zusammengehörig; an der Kreuzung nach Hannberger / Erlanger Straße.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-8** **Hannberger Straße 5.** Bildstock, Rechtecksockel mit rundem Schaft und vierseitigem Aufsatz, Sandstein, 18. Jh.; vorm Gemeindezentrum.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-23** **Höchstader Straße 3.** Wegkreuz, gusseisernes Kruzifix mit Assistenzfigur, auf Sandsteinsockel, bez. 1874; Höchstader Straße 3.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-16** **In Hannberg; Nähe Röhracher Straße; Röhracher Straße; Röhracher Straße 6.** Kellereingänge, aus Sandsteinquadern gemauerte Zugänge, 17.-19. Jh.; am östlichen Ortsausgang.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-15** **Kirchenplatz.** Bildstock, profilierte Sandsteinstele mit ädikulaartigem Aufsatz mit Reliefdarstellungen, bez. 1575; auf dem Hauptplatz vor dem Eingang zur Kirchenburg.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-9** **Kirchenplatz 1.** Gasthof, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach und Gesimgliederung, bez. 1838; Kruzifix, Stufenpodest mit profiliertem Sandsteinwürfel und Steinkreuz mit steinernem Corpus, gleichzeitig.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-11** **Kirchenplatz 4.** Pfarrhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau mit Schopf und reichem Fachwerkobergeschoss und -giebel, Sandsteinerdgeschoss mit bossierter Eckquaderung, bez. 1711; Einfriedung, Sandsteinquadermauer mit rechteckigen Sandsteinpfeilern mit Kugelaufsätzen, 18. Jh.; innerhalb der Kirchenburganlage.  
**nachqualifiziert**

- D-5-72-133-13** **Kirchenplatz 5; Kirchenplatz 6; Hannberg 6.** Kirchenburg, regelmäßiger rechteckiger Bering mit fünf Türmen, Buckelquader mit Schlüsselöffnungen, um 1500, vielleicht von Hans Behaim d. Ä.; im südwestlichen Bereich Torbau sowie schmale Wohn- und Lagergebäude, bez. 1740; Ölbergkapelle im Erdgeschoss des südlichen Rechteckturms, um 1500.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-18** **Kirchenplatz 7.** Martersäule, mehrteilige, aufwendig gestaltete Sandsteinstele mit Podest, Säulenschaft und zwei Ädikulen, barock, wohl 17. Jh.; in der Kirchenburg.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-12** **Kirchenplatz 7.** Kath. Pfarrkirche Mariae Geburt und St. Katharina, Wehrkirche im befestigten Kirchhof, mittelalterliche Chortumanlage, Sandsteinquaderlanghaus mit Satteldach, Volutengiebel und Pilastergliederung, viergeschossiger Chorturm mit gotischen Friesen, Ecktürmchen und Spitzhelm, Turm 2. Hälfte 15. Jh., Langhaus 1721; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-42** **Kirchensteig 1.** Figurengruppe, Kruzifix und vier weibliche Heilige, Steinfiguren mit jeweils eigenem Sandsteinpodest, Kruzifix bez. 1947, Heiligenfiguren Ende 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-27** **Klebheimer Straße 1.** Hierzu Stadel, Fachwerk, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-35** **Kosbacher Weg.** Bildstock, Würfelsockel mit gedrungenem Schaft und vierseitigem Aufsatz, Sandstein, bez. 1799; am Dorfweiher.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-17** **Leibel.** Steinkreuz, sog. Pflugreutmarterl, Sandstein, 17. Jh.; südlich des Ortes neben der Straße nach Erlangen.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-24** **Mittelmembach 11.** Ehem. Wohnstallhaus, eingeschossiger, teilverputzter Fachwerkbau mit einseitig abgewalmten Satteldach, Ende 18. Jh.; Kruzifix, Holzkreuz mit farbig gefasstem Corpus, 1. Drittel 18. Jh.; am Ostgiebel.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-25** **Mittelmembach 16.** Kruzifix, Gusseisenkreuz auf hohem, reliefiertem Sandsteinsockel, 3. Viertel 19. Jh.; im Dorf vor Neubau (Mittelmembach 5).  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-30** **Nähe Dannberger Weg.** Kreuzigungsgruppe, lebensgroße Steinfiguren auf gemeinsamem Sockel, mit niedriger Ummauerung, Sandstein, bez. 1790.  
**nachqualifiziert**

- D-5-72-133-21** **Neuhauser Straße 17; Neuhauser Straße 15.** Bauernanwesen: Wohnstallhaus, eingeschossiger, giebelständiger Mansarddachbau mit Satteldachzwerchhaus, Fachwerkladegaube, Eckpilastern und Gesimsgliederung, um 1908; Austragshaus, eingeschossiger, giebelständiger Satteldachbau mit Eckpilastern und Gesimsgliederung, 1. Viertel 19. Jh.; Hoftor, Rechteckpfeiler mit halbrunden Abschlüssen, 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-22** **Neuhauser Straße 22.** Kath. Kapelle St. Ottilia, Sandsteinquaderbau mit Satteldach, dreiseitigem Abschluss und Fassadenturm mit Spitzhelm, neugotisch, bez. 1877; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-41** **Neuhauser Straße; Mohrhofer Straße.** Wegkreuz, Sandsteinsockel mit Kruzifix, umgeben von Gitterzaun, 19. Jh.; Ortseingang Hesselberg, Neuhauser Straße.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-14** **Niederlindacher Straße 3.** Wohnhaus mit Laden, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Walmdach und Stockwerkgesims, Mitte 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-28** **Ringstraße 8.** Hausfigur, farbig gefasste Sandsteinskulptur der Maria mit Jesuskind, in Rundbogennische, 18./19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-29** **Ringstraße 13.** Wohnstallhaus, eingeschossiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach, 2. Hälfte 19. Jh.; Scheune, Sandsteinquaderbau mit Satteldach, gleichzeitig.  
**nachqualifiziert**
- D-5-72-133-32** **Sandäcker.** Kath. Kapelle, rechteckiger Sandsteinquaderbau mit abgewalmten Satteldach und Dachreiter, 1. Hälfte 18. Jh.; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**

**Anzahl Baudenkmäler: 36**

## Bodendenkmäler

- D-5-6331-0003** Bestattungsplatz vorgeschichtlicher Zeitstellung mit Grabhügeln.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6331-0005** Burgstall des Mittelalters.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6331-0033** Bestattungsplatz vorgeschichtlicher Zeitstellung mit Grabhügel.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6331-0034** Bestattungsplatz mit Grabhügeln vorgeschichtlicher Zeitstellung mit Bestattungen der Bronze- und der Urnenfelderzeit sowie der Hallstatt- und der Latènezeit.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6331-0058** Freilandstation des Mesolithikums und Siedlung der Urnenfelderzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6331-0067** Siedlung der Hallstattzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6331-0106** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche Mariae Geburt und St. Katharina in Heßdorf, ihrer Vorgängerbauten einschließlich umfriedetem Kirchhof mit Körperbestattungen.  
**nachqualifiziert**

**Anzahl Bodendenkmäler: 7**